

# Inhalt

I. Einleitung . . . . .	1
✓ II. Die weltanschaulichen Grundlagen . . . . .	9
III. Gründung und Entwicklung des „Lebensborn“ bis zum Kriegs- ausbruch . . . . .	35
✓ IV. Betreuung von Mutter und Kind . . . . .	54
1. Mütterfürsorge . . . . .	54
2. Jugendhilfe . . . . .	65
3. Geheimhaltung . . . . .	74
4. Auslese . . . . .	84
V. Entwicklung in den Kriegsjahren . . . . .	101
1. Neue Fürsorgeaufgaben . . . . .	101
2. Tendenzwende in der Unehelichenfürsorge . . . . .	104
3. Reorganisation des Vereins . . . . .	116
VI. Der „Lebensborn“ und die radikale nationalsozialistische Geburtenpolitik . . . . .	132
1. Gebot zur außerehelichen Zeugung . . . . .	132
2. Sterilitätsbehandlung, künstliche Befruchtung, „gelenkte Fortpflanzung“ . . . . .	141
✓ 3. Der „Lebensborn“: eine Zuchtanstalt? . . . . .	147
VII. Der „Lebensborn“ und die „germanische Politik“ im Westen . .	166
1. Die SS in der „germanischen Politik“ . . . . .	166
2. Der „Lebensborn“ in den besetzten Gebieten Nord- und Westeuropas . . . . .	172
VIII. Der „Lebensborn“ und die „Volkstumspolitik“ im Osten . . .	204
✓ 1. Nationalsozialistische „Volkstumspolitik“ . . . . .	204
2. Der Konflikt mit der NSV . . . . .	206
3. „Lebensborn“-Tätigkeit in den eingegliederten bzw. be- setzten Gebieten Polens . . . . .	218
✗ IX. Bilanz . . . . .	235
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	247
Abkürzungen . . . . .	254
Anhang . . . . .	255
<b>VII</b> Register . . . . .	259